



Erdgasleitung temporär umgeleitet

Im Schwarzen Graben, auf Territorium der Gemeinde Visp, sind derzeit die Bauarbeiten der Autobahnaufahrt in Ausführung. Dabei musste die Erdgasleitung vorgängig temporär umgelegt werden.

Im nächsten Schritt ist nun die definitive Neuverlegung der Erdgasleitung auf einer Länge von ca. 900 m geplant. Östlich davon befindet sich direkt anschliessend der Düker Vispa der Gasleitung. Da der bestehende Düker Vispa keine ausreichende Überdeckung mehr aufweist, wird zeitgleich ein neuer gebaut.

Swissgas hat die Walpen AG mit der Bauausführung der Tiefbauarbeiten und SRP Ingenieur AG mit der Bauleitung beauftragt. Die Ausführung der Rohrbaubarbeiten wurde an die Firma Bilfinger VAM Anlagentechnik GmbH vergeben. Die Arbeiten haben am 21. August begonnen und dauern voraussichtlich bis Mitte Dezember 2017.

Die Erdgashochdruckleitung der Swissgas, Schweizerische Aktiengesellschaft für Erdgas, dient als Transportleitung für die Gasversorgung des Grossraums Genf sowie der Versorgung verschiedener Städte und Industrien im Kanton Wallis und Teile des Kantons Waadt.

Obenstehende Übersichtsskizze veranschaulicht den Projektperimeter (rot dargestellt).

Polizeichef hat demissioniert

Am 1. März 2010 hat Bruno Romano die Nachfolge von Bruno Zenhäusern als Chef der Gemeindepolizei von Visp angetreten und die Leitung der Abteilung Öffentliche Sicherheit übernommen.

Mit seiner engagierten Art hat er das Korps weiterentwickelt und auf die Aufgaben am neuen NEAT-Verkehrsknotenpunkt eingestellt. Mit seiner offenen Kommunikation hat Oblt Bruno Romano als Kdt die Arbeit einer bürgernahen Gemeindepolizei auch vermehrt in die öffentliche Wahrnehmung gerückt.

Nun wird der Gemeindepolizeichef die Gemeinde Visp per 31. Dezember verlassen. Er wird im neuen Jahr im Kanton Zürich einen kommunalen Polizeiverbund als Polizeichef übernehmen.

Einschränkungen beim Planetenweg

Im Rahmen des Kraftwerkprojektes Heidadorf wird der Planetenweg gequert. Es ist bis Ende Oktober mit Behinderungen beim Weiler Stundhüs zu rechnen.

Auf den gebracht

"Lehrlinge sind rarer als Akademiker"

Nachdem die Lonza sich 1907 in Visp etabliert hatte, sollte es noch mehr als 20 Jahre dauern, bis das Werk erstmals – zwei – Lehrlinge einstellte. Nach wie vor gab es nach der Primarschule an weiterführender Ausbildung nur das Kollegium in Brig. Dessen wenige Plätze waren Schülern aus besser gestellten Familien vorbehalten. Für Visper begann sich die Lage erst zu bessern, als 1935 hier die erste Sekundarschule des Oberwallis eröffnet wurde. Im August 2017 wurden in der Lonza Visp 60 neue Lehrlinge eingestellt. Insgesamt werden 170 Lernende in 17 Berufen ausgebildet. Unter dem oben zitierten Titel ist vor Wochenfrist in der Wirtschaftsrubrik der NZZ ein Artikel erschienen, der sich ausschliesslich mit dem Anheuern neuer Mitarbeitender in den beiden Biotech-Firmen Biogen in Luterbach (SO) und vor allem Lonza Visp befasste. Für Lonza erläuterte der Leiter des Personalwesens, damit auf Kurs zu sein. Der Ausbau in Visp und die daraus resultierende Personalsuche seien nur ein Teil des laufenden Prozesses der Rekrutierung. Wenn man früher für Visp mit der zentralen Lage für Berg- und Wintersport warb, so heisst es heute – gemäss Lonza – das Wallis werde als Arbeitsort oft verkannt. Dabei sei der Kanton das zweitgrösste Zentrum für Biochemie. Dazu komme, dass man heute von Visp aus die städtischen Zentren um eine gute Stunde schneller erreiche. Neue Mitarbeiter liessen sich oft auch durch die hohe Lebensqualität ins Wallis locken. Die Fluktuation in der Belegschaft sei tief, die Loyalität gross. Der grösste Teil der Mitarbeitenden stamme aus der Region. Dies fördere man durch enge Zusammenarbeit mit Fach- und Hochschulen. Schwierig sei es, Lehrlinge zu finden, die den Ansprüchen genügen würden. Zudem hänge die Berufsausbildung bei neuen Technologien etwas nach. Eine andere Art von Rekrutierung sei zudem das Programm für Maturanden, das Lonza anbiete. Der Student sei für drei Semester an der Fachhochschule, arbeite ein Jahr im Unternehmen und kehre dann für drei Semester zurück. Das Lohn-Angebot sei nicht entscheidend. Neben den Entwicklungsmöglichkeiten sei auch der Erfolg der Firma entscheidend. Für Visp ist es überaus erfreulich, dass Hunderte von Arbeitsplätzen für qualifizierte Fachkräfte im bedeutendsten Walliser Industrie-Standort derart positiv der übrigen Schweiz zur Kenntnis gebracht werden.

Fins

Gattlen
GEBÄUDETECHNIK
Ewald Gattlen AG Heizung, Lüftung, Planung
Wehreyring 45, 3930 Visp, T 027 946 41 00
www.gattlen-e.ch

Garage Rex AG
www.garage-rex.ch 3930 Visp

Matto regiert

Das Visper Theater wartet im September im La Poste gleich 5-mal mit dem Theaterstück "Matto regiert" auf, nach dem Roman von Friedrich Glauser. Premiere ist am Donnerstag, 14. September, 19.30 Uhr.

Seite 4



Morgen Tanz

Die Pro Senectute organisiert morgen Samstag, 2. September, von 11 bis 17 Uhr, auf dem La Poste-Platz wieder einen Tanz. Bei schlechtem Wetter wird im Foyer des La Poste getanzt.

Seite 5



Lehre abgeschlossen

Zahlreiche Visper – darunter auch vier Preisträger – konnten anlässlich der Abschlussfeier in der letzten Woche ihr Diplom für eine erfolgreich abgeschlossene Lehre entgegennehmen.

Seite 8





AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

vispamtliches

Baugesuchsverfahren für Lonza Arena eingeleitet

Gegen das öffentlich publizierte Baugesuch für den Bau der Lonza Arena ist fristgerecht als einzige die Einsprache der Immobilien Schwick AG eingegangen.

Die Immobilien Schwick AG ist Eigentümerin des Erd- und Untergeschosses der Geschäfts-Liegenschaft Futura (Parzelle Nr. 1904) und alleinige Nutzungsberechtigte von sechs Parkplätzen sowie der Vorplätze des Gebäudes.

Es sei absehbar, dass während des Baus und nach Inbetriebnahme der Eissport- und Eventhalle Lonza Arena deren Nutzer die Parkplätze der Einsprecherin unberechtigt beanspruchen würden.

Sofern die Gemeinde Visp als Eigentümerin der geplanten Eissport- und Eventhalle Gewähr leiste, durch Ergreifen von wirksamen Massnahmen eine Einschränkung der Parkplatznutzung der Parzelle Nr. 1904 zu verhindern, stehe einem Rückzug der Einsprache nichts im Weg.

An einer Einigungsverhandlung wurden mögliche Massnahmen erörtert, um den Bedenken der Einsprecherin Rechnung zu tragen.

Nur eine Einsprache

Innert offener Frist hat die Einsprecherin an ihrer Position festgehalten sowie auf der Einräumung eines dauernden und unentgeltlichen Nutzungsrechtes auf dem öffentlichen Parkplatz Nr. 1841 zugunsten der Parzelle Nr. 1904 bestanden. Ein Rückzug der Einsprache ist bis dato nicht erfolgt.

Daher hat der Gemeinderat zur Einsprache Stellung bezogen und wie folgt Beschluss gefasst:

– Nachdem die Immobilien Schwick AG ihre Einsprache im Baubewilligungsverfahren der Lonza Arena auch nach erfolgter Einigungsverhandlung aufrechterhält, beantragt der einstimmige Gemeinderat der kantonalen Baukommission (KBK) als Bewilligungsbehörde, diese abzuweisen soweit auf die hinterlegte Einsprache überhaupt eingetreten werden kann.

– Da das Begehren des Einspre-

chers ausschliesslich zivilrechtlich relevante Vorbringen umfasst, wird die KBK als Baubewilligungsbehörde ersucht, diesen Tatbestand einzig als Rechtsverwahrung orientierungshalber in die Baubewilligung aufzunehmen (Art. 42 BauG) und das Baugesuch der Gemeinde Visp zu bewilligen.

– Bei dieser rechtlichen Qualifikation der in der Einsprache aufgeworfenen Einwendungen ist einer allfälligen weiterführenden Baubeschwerde bereits im Behördenentscheid die aufschiebende Wirkung zu entziehen (Art. 46 BauG i.V.m. Art 51 VVRG).

Kanton ist Bewilligungsbehörde

Da die Gemeinde Visp Gesuchstellerin ist, liegt der Entscheid für eine Baubewilligung zur Erstellung der Lonza Arena bei der KBK. Die Gemeinde Visp möchte mit den Vorbereitungsarbeiten im Verlaufe dieses Herbstes beginnen.

26-jährig und der bisherige Lieferant hat mitgeteilt, dass der Service und Ersatzteillieferungen auf Ende Jahr nicht mehr gewährleistet sind. In den letzten Jahren gab es schon einige Störungen mit der USV, welche bisher immer behoben werden konnten. Aktuell hat die USV wieder eine Störung und so macht es Sinn, nun direkt eine neue Anlage einzubauen. Da diese Investition nicht budgetiert ist, wurde ein Nachtragskredit bewilligt.

Mehrzweckhalle im Sand weiterhin ein Bedürfnis

Der Gemeinderat hat der weiteren Nutzung der Mehrzweckhalle im Sand im bisherigen Umfang grundsätzlich zugestimmt, d. h. für die insgesamt anstehenden Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten in dieser Halle ist ein Kostenvoranschlag zu erarbeiten.

Kleineren Sanierungsarbeiten wird – unter Vorbehalt der Aufnahme in die entsprechenden Budgets und der Gemeinderatsentscheide zu den beantragten Arbeitsvergaben – zugestimmt.

Die Mehrzweckhalle Sand ist mit ihren Möglichkeiten und Qualitäten äusserst wichtig für die Organisation von übergeordneten Anlässen in der Gemeinde,

welche als Zwischenstufe von Freiluft- und Innenanlässen klassifiziert werden können (z. B. Ausstellungen mit Tieren, Faschnachtsball usw.). Darüber hinaus dient die Halle als Pufferraum bei fehlenden Verfügbarkeiten der Turnhallen oder für anderweitige Veranstaltungen von Primarschule, OS, Berufsfachschule und Vereinen.

Keine andere Halle im Portfolio

der Gemeindelienschaften kann diese Bedürfnisse zurzeit decken. Aus diesem Grund wird der Erhalt bzw. eine weitere Nutzung dieser multifunktionalen Halle angestrebt. Diese künftige Ausrichtung umfasst eine reduzierte schrittweise Instandstellung und Werterhaltung der wichtigsten Einrichtungen und die Behebung von Mängeln über die kommenden Jahre (z. B. Löcher im Dach, defekte WCs usw.). Die Investitionen sollen einzig dem Erhalt der Substanz, nicht aber einer umfassenden neuwertigen Sanierung entsprechen.

Die "alte Suon" von Bürchen wird saniert

Die Gemeinde Bürchen hat der Gemeinde Visp mitgeteilt, dass die "alte Suon" (Länge 7,3 km), welche auch die Region Alba auf Gemeindeterritorium Visp mit Berieselungswasser einspeist, für ca. 1,86 Mio. Fr. saniert werden muss. Gleichzeitig ersucht sie die Gemeinde Visp, einen finanziellen Beitrag an die Sanierungsarbeiten zu leisten. In Absprache mit Gemeindepräsident Philipp Zenhäusern leistet die Gemeinde Visp einen finanziellen Beitrag von Fr. 5 000.– an die Sanierungsarbeiten der Suon.

Betriebsbewilligung für Kellerei Drei Eichen

Asella Maria Imhasly-Pfammatter, St. Jodernstrasse 47, Visp, hat das Gesuch um Betriebsbewilligung für die Kellerei Drei Eichen an der St. Jodernstrasse eingereicht.

Da keine Einsprachen eingegangen sind, hat der Gemeinderat der Erteilung der Betriebsbewilligung zugestimmt.

Dieser Betrieb bietet gewerbmässig alkoholische und nicht alkoholische Getränke sowie Speisen vor Ort und zum Mitnehmen an. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten der Kellerei werden nach Vereinbarung und auf Ersuchen hin festgelegt.

Notstromanlage La Poste wird ersetzt

Der Gemeinderat hat der Anschaffung einer neuen USV-Anlage für das La Poste zugestimmt und diese im freihändigen Verfahren unter Konkurrenz zum Preis von Fr. 17 014.55 an die CTA Energy Systems AG in Münsingen vergeben.

Damit bei einem Stromausfall Gerätschaften wie Evakuationsanlage, Brandmeldeanlage und Notbeleuchtungen aus Sicherheitsgründen weiterhin

in Betrieb bleiben, ist im Kultur- und Kongresszentrum La Poste von Gesetzes wegen eine USV-Anlage in Betrieb.

Diese Notstromanlage ist schon



www.andres-storen.ch

Warema Kompetenzpartner



24-Std.-Elektro-Service: Tel. 027 948 13 13
Pomonastrasse 6, 3930 Visp www.studer-soehne.ch



GENEHEBUNG
vispgemeinde

Nach der Pensionierung des bisherigen Stelleninhabers suchen wir für die Abteilung Finanzen & EDV auf den 1. Februar 2018 oder nach Vereinbarung eine/einen vollamtliche(n)

Sachbearbeiter/-in für Steuern und Kataster

Der Aufgabenbereich
Steuerwesen

- Durchführung des Steuerbezugs inklusive Fakturierung, Bewirtschaftung der Steuerdebitoren, Inkassowesen, Verlustscheinbewirtschaftung und Bearbeitung von Steueraufteilungen
- Mithilfe bei der Verarbeitung des Steuererklärungseingangs
- Erfassung und Führung der Steuerregister
- Beratung und Bedienung unserer Kunden am Schalter und Telefon
- Erledigung von sämtlichen administrativen Arbeiten im Steuerwesen der Gemeinde
- Übernahme von zusätzlichen Aufgaben im Bereich der Einschätzungsarbeiten bei Interesse und Eignung

Registerhalteramt

- Führung des Liegenschaftsregisters
- Nachführung des Eigentumsregisters mit Vornahme von Handänderungen und Mutationen
- Mitglied der Gemeindesteuer- sowie der Katasterschätzungskommission

AHV-Zweigstelle

- Vornahme von Anmeldungen für AHV (Ergänzungsleistungen), IV, EO und Familienzulagen
- Beratung und Unterstützung der Bürger im Bereich der AHV/IV/EO und Ergänzungsleistungen

Unsere Erwartungen

- Lehrabschluss als Kaufmann/Kauffrau EFZ oder gleichwertige Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung auf einer öffentlichen Verwaltung, vorzugsweise im Bereich Steuern
- Zahlenflair sowie exakte und selbstständige Arbeitsweise
- Sehr gute Informatikkenntnisse
- Dienstleistungs- und teamorientiertes Verhalten
- Freude am Kontakt mit der Bevölkerung

Unser Angebot

- Spannende und vielseitige Tätigkeit in einem motivierten Team der öffentlichen Verwaltung
- Fortschrittliche Arbeitsbedingungen, gesicherte Sozialleistungen sowie Entlohnung nach dem Personalreglement der Gemeinde Visp
- Garantierte permanente Fort- und Weiterbildung

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und mit dem Vermerk "Sachbearbeiter/-in Steuern" bis am **4. September 2017** an die Gemeindeverwaltung, Thomas Anthamatten, Postfach, 3930 Visp. Der Personalchef Thomas Anthamatten (Tel. 027 948 99 00 / anthamatten@visp.ch) und der Leiter Finanzen/EDV Aldo Karlen (Tel. 027 948 99 35 / karlen@visp.ch) geben gerne Auskunft zum Stellenbeschrieb, zu den Anstellungsbedingungen oder zum Arbeitsumfeld.

Gemeindeverwaltung Visp

Umfangreiche Arbeiten vergeben

Der Gemeinderat hat folgende Arbeitsvergaben vorgenommen:

- **Altes Schulhaus:** Während des Auswechslens der Fenster bei den Sanierungsarbeiten im Alten Schulhaus hat sich gezeigt, dass diverse Übergangsbereiche zwischen Fenster-Wand und Fenster-Decke neu verfugt und gestrichen werden müssen. Da die erforderlichen Arbeiten bei jedem der rund 130 Fenster stark variierten, wurde mit der Firma Anton Truffer & Söhne aus Visp ein Kostendach in der Höhe von Fr. 20 000.– vereinbart. Weil die Arbeiten umgehend während der Schulsommerferien erledigt werden mussten, wurden diese sofort zur Ausführung freigegeben.
- **Parkplatz Seewjinen:** Die Arbeiten für das Erstellen des Parkplatzes Seewjinen wurden zum Preis von Fr. 190 160.10 im freihändigen Verfahren unter Konkurrenz an die Ulrich Imboden AG in Visp vergeben. Für diese Arbeiten inklusive Ingenieurmandat wurde ein Nachtragskredit von Fr. 210 000.– gesprochen, da diese Investition noch nicht für 2017 geplant war. Der neue Parkplatz muss vor Inangriffnahme der Arbeiten für die neue Lonza Arena erstellt werden. Der Baubeginn ist anfangs dieses Monats vorgesehen.
- **Eingangsbereich Visp West:** Damit die bei der Neugestaltung vorgesehene Verkehrsführung bzw. der neue Fuss- und Radweg autofreischergestellt werden kann, müssen verschiedene Verkehrslenkungsmaßnahmen (Anbringen Edelstahlpfosten, Markierungen, Signalisationen usw.) umgesetzt werden. Die erforderlichen Verkehrslenkungsmaßnahmen wurden zum Preis von Fr. 12 865.25 im freihändigen Verfahren an die Signal AG in Visp vergeben.
- **Beleuchtung Fussgängerstreifen:** Aus Sicherheitsgründen (Unfallgefahr) müssen die Fussgängerstreifen der Gemeinde Visp auf deren normgerechte Beleuchtung

überprüft werden. Die Kontrollen der ca. 40 öffentlichen Fussgängerstreifen wurden zum Preis von Fr. 16 465.70 im freihändigen Verfahren an die Bacher & Schmidt AG in Visp, welche auch die erforderlichen Kontrollen für den Kanton Wallis durchgeführt hat, vergeben.

- **Gummiboden SBB-Unterführung:** Aus Sicherheitsgründen (Rutsch- und Unfallgefahr) muss der abgenutzte Gummiboden in der SBB-Unterführung durch eine rutschfeste Oberfläche ersetzt werden. Diese Arbeiten wurden zum Preis von Fr. 15 000.– im freihändigen Verfahren an die Ulrich Imboden AG in Visp, welche bereits die Belagsarbeiten am Trottoir in der unteren Balfrinstrasse ausführt, vergeben.

**Einzigartige
Ferienwohnung
im Gräfibiel Visp
www.cricer.ch
076 328 13 14**

Anpassung des Betriebsbeitrages für Fux campagna

Angesichts der Mehrauslagen durch die Erweiterung hat der Gemeinderat beschlossen, den jährlichen fakultativen Betriebsbeitrag an das Wohnheim Fux campagna ab 2018 auf Fr. 40 000.– zu erhöhen.

Die Gemeinde Visp hat als Standortgemeinde sowie als Mitstifterin und im Vorstand vertretenes Mitglied das Wohnheim Fux campagna bisher mit einem jährlichen Betrag von Fr. 20 000.– unterstützt.

Das Wohnheim ist durch einen Annexbau erweitert worden und noch diesen Monat werden die neuen Räumlichkeiten durch die ersten Bewohner bezogen.

Durch die Erweiterung erhöht sich die Anzahl der körperlich schwerstbehinderten Heimbewohner von 21 auf 35 sowie diejenige der Beschäftigten in den Tagesstätten von 26 auf 43. Dadurch steigt der jährliche Betriebsaufwand von Fr. 3 636 000.– auf Fr. 5 100 000.– an und die Anzahl der Mitarbeitenden von 27,5 auf 48,5 Stellen.

Bodenarrondierung auf der Mürä

Mit Vertrag vom 27. Juni 2007 ist den Eigentümern der Parzelle Nr. 112 auf der Mürä in Anlehnung an einen Urversammlungsbeschluss von 1969 ein Kaufrecht an einer kleinen Fläche der Gemeindeparzellen Nrn. 73 und 2306 (Sagematte) zur Bereinigung der Grundstücksgrenzen zum Preis von Fr. 950.– pro m² eingeräumt worden.

Inzwischen hat die Sagematta Asset AG neben der Liegenschaft Nr. 71 (Migros) auch das Grundstück Nr. 112 (Weissen) erworben und beantragt nun gegenüber der Gemeinde die Ausübung des Kaufrechts durch Erwerb der festgelegten und bereinigten angrenzenden Flächen von insgesamt 74 m².

Da die neue Situation mit den übergeordneten Planungszielen des Quartiers korrespondiert, die betroffenen Flächen nicht für gemeindeeigene Bedürfnisse beansprucht werden

und im Kaufrechtsvertrag das Erwerbsrecht verbrieft ist, kann dem Verkauf einer Fläche von 74 m² zugestimmt werden.

Die abzutretende Fläche von 74 m² gemäss Plan wird im Rahmen einer Mutation von den Parzellen Nrn. 73 (72 m²) und 2306 (2 m²) abgetrennt und neu der Bauparzelle Nr. 112 angegliedert. Der diesbezügliche Geometerauftrag erfolgt zulasten der Erwerberrin. Der Gemeinderat hat dem Teilverkauf zugestimmt.

Neue Weihnachtsbeleuchtung für Visp

Der Gemeinderat hat die Anschaffung einer neuen Weihnachtsbeleuchtung zum Preis von Fr. 217 000.– bei der Firma MK Illumination in Wallisellen beschlossen und die Installation der neuen Seiltragwerke zum Preis von Fr. 65 747.70 an die Firma Kummler+Matter AG in Zürich vergeben.

An den Gesamtkosten für den Ersatz der bisherigen Weihnachtsbeleuchtung von Fr. 305 000.– beteiligen sich der Verein Visp Gewerbe Tourismus VGT mit Fr. 38 000.– und die Burgerschaft mit Fr. 5 000.–. Ausstehend ist noch die Vergabe der Elektroinstallationsarbeiten.

Die Weihnachtsbeleuchtung in Visp ist bereits mehrere Jahrzehnte im Einsatz. Heute ist die

Beleuchtung nicht mehr zeitgemäss, wenig energieeffizient und defekte Lampen können nicht mehr ersetzt werden. Daher muss die Weihnachtsbeleuchtung in den nächsten Jahren ersetzt werden.

Nach einem langen Evaluationsprozess durch die eingesetzte Arbeitsgruppe hat man sich für das Highlight-Licht-Modell Rast entschieden.



Für unser Jugendkulturhaus und die Jugendarbeitsstelle Visp suchen wir auf den 1. Februar 2018 oder nach Vereinbarung eine/einen

(Vor-) Praktikant/-in Jugendarbeit (60–100 %)

für ein Halbjahres- oder Jahrespraktikum. Wenn Sie eine Ausbildung in Sozialer Arbeit absolvieren oder absolvieren möchten, sind Sie bei der Jugendarbeitsstelle Visp an der richtigen Adresse.

Ihr Aufgabenbereich

- Begleitung Jugendlicher und junger Erwachsener in ihrer Freizeit
- Begleitung von Jugendgruppen
- Entwicklung und Umsetzung von Aktionen und Projekten
- Arbeit im und ausserhalb des Jugendkulturhauses (aufsuchende Jugendarbeit)

Unsere Erwartungen

- Erfahrungen im Bereich der Jugendarbeit wünschenswert
- Initiative, offene und belastbare Persönlichkeit
- Freude an selbstständiger und praxisorientierter Arbeit
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten (auch an Abenden, Wochenenden)

Unser Angebot

- Abwechslungsreiche und interessante Arbeit
- Professionelle Praxisausbildung / Begleitung
- Arbeit in einem jungen, initiativen Team
- Anstellungsbedingungen nach den Richtlinien der Gemeinde Visp

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und mit dem Vermerk "Praktikant/-in Jugendarbeit" bis am 15. September 2017 an die Gemeindeverwaltung, Thomas Anthamatten, Postfach, 3930 Visp. Allfällige Auskunft erteilt Ihnen gerne Tabea Meier, Leiterin der Jugendarbeitsstelle Visp (Tel. 079 328 62 68 oder visp@jastow.ch) sowie Thomas Anthamatten, Personalchef der Gemeinde (Tel. 027 948 99 00 oder anthamatten@visp.ch).

Gemeindeverwaltung Visp

vispgemeinde

Unser Leiter der Abteilung Öffentliche Sicherheit nimmt eine neue Herausforderung im Raum Zürich an. Die Gemeinde Visp sucht daher auf 1. Januar 2018 oder nach Vereinbarung für diese interessante und anspruchsvolle Aufgabe als

Chef/-in der Gemeindepolizei

eine initiative und überzeugende Persönlichkeit.

Ihr Aufgabenbereich

- Organisation und Führung der Abteilung Öffentliche Sicherheit mit der Gemeindepolizei
- Vorbereitung und interne Umsetzung der Geschäfte des Bereiches Öffentliche Sicherheit sowie Unterstützung von Gemeinderat und Kommissionen im Bereich der Sicherheit
- Koordination der Bereiche Sicherheit, Polizeiwesen, Feuerwehr und Zivilschutz
- Abklärung und Bearbeitung von Spezialaufträgen im Aufgabenbereich der Polizei und im GFS

Unsere Erwartungen

- Abschluss der Polizeischule sowie berufsspezifische Weiterbildung im Sicherheitsbereich mitsamt Führungslehrgängen
- Mehrjährige Berufserfahrung in einem Polizeikorps und Führungsqualitäten
- Verantwortungsbewusstsein, Integrität und Durchsetzungsvermögen (innovativ, hartnäckig, belastbar und sicheres Auftreten)
- Gewandtheit im persönlichen und schriftlichen Umgang mit Personen, Organisationen und Behörden sowie hohe Sozialkompetenz
- Freude am Umgang mit Menschen sowie an einer Tätigkeit mit wechselnder Beanspruchung und unregelmässigen Arbeitszeiten
- Identifikation mit dem Einsatzort Visp und Wohnsitznahme in der Region

Unser Angebot

- Eine sehr selbstständige, anspruchsvolle und vielseitige Tätigkeit
- Angenehmes Arbeitsklima mit einem motivierten Team und guter Infrastruktur
- Der Verantwortung entsprechende Entlohnung und fortschrittliche Sozialleistungen gemäss Personalreglement der Gemeinde
- Garantierte permanente Fort- und Weiterbildung

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und mit dem Vermerk "Chef/-in Gemeindepolizei" bis am 18. September 2017 an die Gemeindeverwaltung, Thomas Anthamatten, Postfach, 3930 Visp. Der Personalchef erteilt unter Tel. 027 948 99 00 gerne Auskunft zur ausgeschriebenen Stelle, zur Organisation oder zu den Anstellungsbedingungen.

Gemeindeverwaltung Visp



VISPgemeinde

In der einzigartigen regionalen Schiessanlage im Riedertal sucht die Gemeinde Visp zur Führung des Betriebsrestaurants per 1. Januar 2018 oder nach Vereinbarung eine/-n

Pächter/-in

Der Aufgabenbereich

Führen und betreiben des Restaurants im Schiesssportzentrum Riedertal während den Veranstaltungs- und Betriebszeiten.

Unsere Erwartungen

- Interesse an einer Nebenerwerbstätigkeit im Rahmen der Bestimmungen des Betriebsreglementes der Anlage
- Nachweis der Voraussetzungen zum Erhalt einer Betriebsbewilligung gemäss Gastwirtschaftsgesetzgebung
- Flair für Sauberkeit und Ordnung sowie Freude an der Gastgeberrolle
- Zusammenarbeit mit der Betriebskommission, den Schiessvereinen und den Benutzern der Anlage
- Beschaffung des Kleininventars zum Führen des Restaurants

Unser Angebot

- Restaurant (80 Plätze) mit Küche, Comptoir, Gartenterrasse und großem Parkplatz
- Attraktive regionale und gut ausgelastete Schiesssportanlage als Betriebsbasis
- Interessante Mietbedingungen
- Übernahme des Kleininventars vom bisherigen Pächter nach Absprache

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und mit dem Vermerk "Pächter Restaurant SSZ-Riedertal" bis am **25. September 2017** an die Gemeindeverwaltung, Thomas Anthamatten, Postfach, 3930 Visp. Der Gemeindevorsteher gibt unter der Tel.-Nr. 027 948 99 00 auch gerne Auskunft über die Mietbedingungen. Der Mietvertrag sowie das Betriebsreglement können auf der Gemeinde eingesehen werden.

Gemeindeverwaltung Visp



Lapsus – On/Off

Am Freitag, 6. Oktober, 19.30 Uhr, gastiert das preisgekrönte Schweizer Komikerduo Lapsus mit ihrem neuen Programm im La Poste.

Wie fein! Lapsus geht online. Mit ihrem siebten grossen Abendprogramm kippen die Komiker den Schalter und überwinden endgültig die Materie. Sie treten an mehreren Orten zugleich auf, lesen Gedanken oder legen geheime Gewohnhei-

ten des Publikums offen. Und sie vollführen, was bis jetzt nur mit Autos möglich war: Ein komplett selbst fahrendes Unterhaltungsprogramm. Abstürze sind vorprogrammiert...

Mittwoch, 20. September, 11.40 bis 17 Uhr, Jugi Visp: Basic

Ohne dich ist das Jugi doof... Als Mitglied der Jugicrew kannst du deine Ideen rund um das Jugi einbringen und umsetzen. In diesem Kurs erhältst du eine Einführung in den Jugibetrieb und deine Aufgaben. Zudem gibt es Workshops, in denen du lernst DJ zu sein und alkoholfreie Cocktails zu mixen. Teilnahme: ab 1. OS, kostenlos inklusive Mittagessen – Anmeldungen: 10 Tage vor Kursbeginn auf www.jastow.ch/projekte-oberwallis



Erste Walliser Orgelwoche – auch in Visp

In der dritten September-Woche, vom 17. bis 24. September, findet die erste Walliser Orgelwoche statt. Dabei kommt es zu Konzerten, Ausstellungen, Referaten, Meisterkursen und Wanderungen in Brig-Glis, Leukerbad, Naters, Raron, Goms, Saas, Sitten und Visp.

Das tragende Instrument der Kirchenmusik

Die Orgel ist seit Jahrhunderten das tragende Instrument in der Kirchenmusik. Ohne Orgel keine feierliche Hochzeit, keine Beerdigung. Sie begleitet Freude und Leid, wird mit ihren tausenden Pfeifen in oft kunstvoll verzierten Gehäusen, die architektonischen Meisterwerken gleichen, zu Recht als Königin der Instrumente bezeichnet.

Oft im Rücken der Kirchenbesucher hoch oben auf einer Empore platziert, entzieht sich die Orgel aber genauso oft auch der besonderen Wahrnehmung derer, die sich zwar einen Gottesdienst ohne sie nicht vorstellen können, ihre Anwesenheit aber nicht bewusst realisieren.

An die 100 Orgeln im Oberwallis

Das Oberwallis verfügt in seinen verschiedenen Kirchen und Kapellen über 100 Instrumente zum Teil von historischer Bedeutung. Die Vielfalt der Instrumente, die von kleinen einmanualigen Orgeln bis zu grossen Werken mit vier Manualen reicht, ist eindrucklich und hörenswert.

Eigener Verein gegründet

Die erste Walliser Orgelwoche, die der zu diesem Zweck gegründete Verein Walliser Orgelwoche in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Kirchenmusikverband SKMV und dem Oberwalliser Chor- und Caecilienverband OCV im September erstmalig durchführt, soll die



Orgel in all ihren Facetten ins Zentrum der Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit rücken.

Sie richtet sich an jedermann, im Speziellen auch an die Schulen, und will sowohl einheimisches Kulturschaffen als auch nationales und internationales Spitzenkönnen in einer Woche zwischen Goms und Sitten vereinen.

Das Programm in Visp

– Dienstag, 19. September: 13.30 Uhr: Schulprojekt Orgelbau im Schulhaus Baumgärten / 17 Uhr: Präsentation "Erlebnis Orgelbau" für Schüler der Allgemeinen Musikschule Oberwallis

– Freitag, 22. September: nachmittags: Weiterbildung für Organisten durch Kurse des SKMV in beiden Visper Kirchen / 20 Uhr: Galakonzert für die ganze Familie; Jörg Schwab, Freiburg sowie weitere Dozenten des Kurses vom Nachmittag improvisieren über Melodien aus dem Publikum

– Samstag, 23. September: 10 Uhr: Orgelfest in der Burgschaft mit Führungen und Präsentationen / 12 Uhr: Konzert in der Dreikönigskirche mit Sarah Brunner und den bellbottoms / 18 Uhr: Messe in der Pfarrkirche mit dem Martinschor und Solisten / 20 Uhr: Galakonzert im La Poste; Kinoorgel mit Bernhard Ruchti

Weitere Information zu der ersten Walliser Orgelwoche findet man auch unter www.orgelwoche.ch.



5-mal Matto regiert

Das Visper Theater wartet im September im La Poste gleich 5-mal mit dem Theaterstück "Matto regiert" auf, nach dem Roman von Friedrich Glauser. Premiere ist am Donnerstag, 14. September.

Es folgen weitere Aufführungen am 15., 20., 21. und 22. September, jeweils um 19.30 Uhr.

In der Heil- und Pflegeanstalt Randlingen regiert Matto – Geist des Unfassbaren, des Unwirklichen, der krankhaften Psyche. Nicht die Kriminalgeschichte steht im Vordergrund, vielmehr die Befindlichkeit der Menschen. Ihre Angst, ihr Ausgeliefertsein, ihre Ohnmacht aber auch ihre Hoffnung, ihre

Wärme, ihre Poesie. Matto, der Geist des Irrsinnigen, erweist sich als erfolgreicher Rattenfänger geschundener Seelen. Ein verschwundener Direktor, ein entfloher Patient, vier Tote – Selbstmord? Mord? Unfall? Kommissar Studer betritt das irrealere, verwirrende Reich Mattos, der die Grenze von Normalität und Wahnsinn nach Belieben verschiebt.



Vorstadtlegende Liliom im La Poste

Am Mittwoch, 27. September, 19.30 Uhr, zeigt das Theater La Poste "Liliom", eine Produktion von Theater Marie unter dem Motto "Hundertjährig und mehr als aktuell".

Die Vorstadtlegende Liliom von Ferenc Molnár ist menschlich wie sozial abgründig und zeitlos und durch die Neuübersetzung von Joël László erstmals sprachlich in ihrer Aktualität wieder greifbar. In einer Gesellschaft, die sich weit weg vom Aufmerksamkeitszentrum, aber nicht weit weg von unserer

Zeit befindet, funktioniert Gewalt als Triebabfuhr für nicht ausgesprochene Konflikte. Mit den Oberwalliser Kulturschaffenden Barbara Heynen und Diego Valsecchi bietet sich die wunderbare Gelegenheit, diese jungen Schauspieler bei ihrem Heimspiel auf der La Poste-Bühne zu erleben.

Mittagstisch der Reformierten

Jeden ersten Dienstag im Monat, jeweils um 12 Uhr, gibt es in der Kirchenstube der Reformierten an der Terbinerstrasse ein einfaches Mittagessen. Vorgängige Anmeldung bis spätestens Sonntag bei Renate Righetti, Tel. 027 946 30 59, oder Gritli Tschudin, Tel. 027 946 43 52, ist aber unerlässlich.

Gratisbesuch des Films "Luther"

Die reformierten Kirchgemeinden Visp und Brig haben für Montag, 11. September, 20.30 Uhr, im Rahmen des "besonderen Films" im Kino Astoria in Visp eine Aufführung des Films "Luther" organisiert. Alle sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

**SERVICE FÜR
IHR HAUS –
SCHNELL UND ZUVERLÄSSIG**

24h-Notfallnummer:
027 922 77 22

Heizung – Sanitär – Gebäudehülle
www.lauber-ivisa.ch

**Lauber
IVISA**

glaab baut erbaudt

Wir gratulieren

60. Hochzeitstag

Jeanne-Thérèse und Paul Truffer-Perrig konnten in Eychholz ihre Diamantene Hochzeit feiern.

25 Jahre freuw

Die Informations- und Beratungsstelle freuw kann am Donnerstag, 28. September, 17.30 Uhr, im La Poste ihr 25-jähriges Bestehen feiern.

Herbstmarkt

Am Mittwoch, 27. September, findet in Visp der traditionelle Herbstmarkt statt. Neben zahlreichen Ständen gibt es auch wieder Kinderanimation.

Spielgruppen- Wärchstatt Chlegärte No3

Wir machen Kindern von 3 bis 4 Jahren das Angebot einer Spielgruppe.

Für die Gruppe am Dienstagnachmittag haben wir noch ein paar Plätze zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Rufen Sie uns an:
Tel. 078 734 13 13
Christine Zimmermann-
Berger

Morgen Tanz auf dem La Poste-Platz

Die Pro Senectute organisiert morgen Samstag, 2. September, von 11 bis 17 Uhr, auf dem La Poste-Platz wieder einen Tanz.

Engeladen sind alle Senioren mit ihren Angehörigen sowie alle Interessierten. Mit den "Tanztaxis" hat man jederzeit einen Tanzpartner, um zu den Klängen der "Sternaler" das Tanzbein zu schwingen. Auch die Tancoase Brig und die Sportleitenden der Pro Senectute Oberwallis werden auftreten. Für das leibliche Wohl gibt es auf dem La Poste-Platz verschiedene Verpflegungs- und Getränkestände.

Bei schlechtem Wetter wird der Tanz im Foyer des La Poste durchgeführt.

Retour für einfach

Wer mit PostAuto, LLB, Region-Alps und MGB anreist, kann mit dem Pro Senectute-Abzeichen für Fr. 5.-, das auf dem La Poste-Platz erworben werden kann, gratis die Heimfahrt antreten. Einfach das Abzeichen zusammen mit dem Billett für die Herfahrt vorweisen.

Aus der Burgschaft Visp

Visper Koch-Weltmeister wurde 80

Diesen Geburtstag feierte Erwin Stocker am 25. Mai in Visp, nachdem er vor 65 Jahren von hier fortgezogen war. Nicht einfach ins Unbekannte, sondern – was ihm längst klar war – um die Berufslernlehre als Koch zu beginnen.

Als er im Herbst 1952 als 15-Jähriger in Davos die Lehre antrat, brachte er bereits sieben Sommersaisons "Berufserfahrung" mit. Damals hatte man in Visp noch vier Sommermonate Ferien. Diese benutzte der zielbewusste Erwin Stocker jeweils, um im Betrieb seiner Tante in Zermatt in der Restaurationsküche mitzuarbeiten, eine Arbeit, die er nicht etwa als Kinderarbeit empfand, sondern die ihm besonders viel Freude und Spass bereitete.

Diese Zeit in Zermatt kam ihm in den ersten Monaten der Lehrzeit sehr zugute. Neu bei ihm war, dass er einen Lehrlingslohn von 20 Franken im Monat erhielt, während man hier zuvor noch Lehrgeld bezahlen musste. Die Lehre dauerte 2½ Jahre. Er schloss diese 1955 mit Erfolg ab und nahm dann die Wanderjahre in Angriff. Das war eine harte Zeit. Die vielen Arbeitsstunden hatten lediglich einen Monatslohn von 170 Fran-

ken zur Folge. Und dann – kaum zu glauben – arbeitete er in den drei nächsten Zwischensaisons in einer Metzgerei in Visp. Diese Zeit war jedoch nicht verloren, eignete er sich dort doch wertvolle Kenntnisse über Fleisch und dessen Verarbeitung an.

Die Stelle, die er 1959 im Hotel Baur au Lac in Zürich antrat, sollte für ihn wegweisend sein. Es war dies ein Arbeitsplatz, an dem alles stimmte. Herr Garcin, der einer 40-Mann-Kochbrigade vorstand, beeindruckte ihn sehr. Da kam bei ihm auch der Gedanke auf, einmal selbst einer Brigade vorzustehen.

Es folgte der Sprung bzw. die Fahrt ins Ausland. Im Herbst 1959 fuhr er mit der "Nieuw Amsterdam", dem Flaggschiff der "Holland-America Line", für 2½ Monate in die Karibik. Noch im gleichen Jahr trat er in Thun seine erste Stelle als Chef-Gardemanager an und wechselte später als Chef-Saucier ins Park Lane-Hilton Hotel in London, wo die Brigade aus 120 Mann bestand.

Danach wirkte er im Berner Oberland, wo er den grössten Teil seiner Karriere tätig war. 1971 wurde er für zehn Jahre Küchenchef im neu erbauten Hotel Metropol in Interlaken. Das waren berufsintensive Jahre, war er doch parallel dazu Fachlehrer an der Gewerbeschule und Obmann bei den Lehrabschlussprüfungen. Anschliessend begann die



Erwin Stocker gehört zu den prägenden Figuren der Schweizer Gastronomie

Zeit der aktiven Teilnahme an Koch-Ausstellungen, zumeist auf hohem Niveau, im In- und Ausland, die für ihn jeweils von Erfolg gekrönt waren. 1976 war er Mitglied der Schweizer Nationalmannschaft, als diese in Frankfurt den Nationenpreis gewann, was mit dem Weltmeistertitel gleichzusetzen ist (siehe Kasten). Gefolgt von anspruchsvollen Aufträgen wie die Eröffnung des Hyatt-Hotels in Montreux und auch das Haus der gleichen Kette in Kuwait.

Im März 1984 kam der Höhepunkt seiner einmaligen Karriere. Erwin Stocker wurde als Küchenchef des Grand Hotels Victoria Jungfrau in Interlaken verpflichtet, wo er einer 40 bis 50 Köche grossen Brigadeforstand. Hier, in einem der berühmtesten Hotels der Welt, war er nahezu täglich für ein halbes Dutzend Bankette verantwortlich und richtete zuweilen Gala-Dinners mit tausend und mehr Gästen aus. Das Restaurant Degusta, das dort 1997 auf eigene Rechnung eröffnete und mit Frau Erika führte, schlossen sie, als Erwin in Pension ging.

Weltmeister 1976

Höhepunkte gab es in seinem langen, erfolgreichen Berufsleben gleich mehrere, herausragend ist aber der Erfolg, den er 1976 in Frankfurt mit der Schweizer Nationalmannschaft feiern konnte. Vor 20 anderen Nationen gewannen die Eidgenossen den "Grand Prix des Nations", was gemäss Stocker dem Weltmeistertitel gleichzusetzen ist.

Auch heute noch im hohen Alter kann er die Hände nicht vom Kochen lassen. Er plant nach wie vor private Caterings. Und am Interlakner Samstagmarkt stellt er jeweils sein Gourmetzelt auf, wo er seiner treuen Kundschaft gefragte Delikatessen verkauft.

Er ist trotz seines Alters nach wie vor gut in Form und dürfte so noch lange in der Lage sein, seinen Freunden Werke für die Gaumenlust zu vermitteln.

Notfalldienste

Spital Visp

Spitalzentrum Oberwallis
Tel. 027 604 33 33

Zahnärzte

Tel. 027 924 15 88 gibt
24 Stunden am Tag Auskunft

Ärzte

Tel. 0900 144 033 für alle
hausärztlichen Notfälle
an Wochenenden und Feiertagen
von 9 bis 22 Uhr sowie werktags
von 17.30 bis 22 Uhr

Apotheken

Tel. 0848 39 39 39
für Notfall-Apotheken

Diese Nummer gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp den Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nummer der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

† Wir gedenken

Folgende Personen starben:

- Quirin Pfammatter-Pfammatter, 94-jährig,
- Tove Pianzola, geborene Danielsen, Witwe des Mario, 83-jährig,
- René Schraner, Witwer der Hanny, 92-jährig,
- Jules Albrecht, Gatte der Vreny, geborene Summermatter, 68-jährig,
- Lea Schmidt, geborene Zerzuben, Gattin des Claus, 77-jährig.

Frauenfrühstück

Die Freie Evangelische Gemeinde am Kleeegärtenweg 12 organisiert am Mittwoch, 13. September, von 9 bis 11 Uhr, ein Frauenfrühstück. Daniel Rohner wird zum Thema "Männer sind keine Teddybären..." referieren.

HAUTE
COIFFURE

HARRY
Schmid
VISP

BALFRINSTRASSE 8
TEL. 027 946 21 19

Gottesdienste

Römisch-Katholische

Pfarrkirche

Sa. 18 Uhr
So. 10 Uhr

Ritikapelle

Sa. 16.30 Uhr

Bruder Klaus-Kapelle

Fr. (Herz-Jesu) 16 Uhr
Mo. Mi. Do. Fr. 19.30 Uhr

Schulhaus im Sand

Di. 8 Uhr

Schulhaus Eychholz

Di. 8 Uhr
(im Wechsel Schülertagesdienst oder Wortgottesdienst)

Dreikönigskirche

Do. 8 Uhr
Schülertagesdienst

Baltschieder

Do. 8 Uhr
Schülertagesdienst

Evang.-Reformierte

So. 10 Uhr
(von Sept.–Mai in der Regel am letzten Sonntag des Monats kein Gottesdienst)

Freie Evang. Gemeinde

So. 9.30 Uhr
(mit Kinderhüten)

Schade ist makeln keine olympische Disziplin.
Darin wären wir spitze.

kenzelmann.ch +41 27 923 33 33

Erleben Sie die neuesten Technologien mit den kleinsten, fast unsichtbaren Hörgeräten. Lassen Sie sich unverbindlich bei uns beraten. Hörgeräte für jedes Budget.

Gratis-Hörtest und Probetragen

oticon

Escher & Auditis
Hörberatungen

Ihre Partner für
gutes Hören

Brig Bahnhofstrasse 10 T 027 924 54 54
Visp Bahnhofstrasse 17 T 027 946 14 72
Siders Galerie Casino T 027 456 35 35

Amtliches und Nachrichten
aus Ratsstube und Dorf

Baltschieder



Anstelle von Visp-St. German neue Postautolinie Visp-Baltschieder

Bekanntlich wird ab kommenden Dezember die Postautolinie Visp-St. German aufgehoben. Das Bergdorf wird künftig diesbezüglich direkt von Raron aus bedient. Anstelle der bisherigen Linie hat die Gemeindeverwaltung Baltschieder mit den Verantwortlichen eine neue Linie Visp-Baltschieder ausgearbeitet, welche ab Fahrplanwechsel im Dezember in Betrieb gehen wird.

Nach Abwägen der Vor- und Nachteile verschiedener Routen hat man gemeinsam nachstehende Lösung als optimalste festgelegt:

Wie gewohnt fährt die zusätzliche Linie von Visp via Hauptstrasse in die Dorfstrasse ein und wieder zurück auf die Hauptstrasse in Richtung Ausser-

bergerstrasse. Anschliessend biegt der Bus in die Hofstrasse ein und fährt bis zur Kreuzung Hof-/Sennjstrasse. Dort wendet er und fährt dieselbe Route wieder zurück.

Bei der Kreuzung Hof-/Sennjstrasse (Buswendeplatz) wird eine neue Haltestelle mit dem Namen "Hofmatte" entstehen.

Fehlbar Kehricht deponieren könn- te teuer werden

Immer wieder werden zu Unzeiten bei den Sammelstellen, im Speziellen bei der Abzweigung Hauptstrasse-Eggerbergerstrasse, Abfallsäcke deponiert, obwohl an den bezeichneten Stellen ein Plakat mit dem Hinweis auf die korrekte Deponierung des Abfalles angebracht ist.

Die Abfallsäcke werden vom Werkhofteam mitgenommen und auf Hinweise geprüft. Fehlbare Personen werden gemäss dem Reglement gebüsst.

Positives Echo auf ABES

Vor dem ersten Betreuungstag in der ausserschulischen Betreuungseinrichtung (ABES) fand ein Treffen mit den Eltern statt. Deren Echo war durchwegs positiv.

Für die erste Zeit wird das Angebot ABES in der Lesecke stattfinden. Sobald die Sanierungsarbeiten der Mehrzweckanlage abgeschlossen sind, wird der ursprünglich geplante Raum im 2. OG bezogen.

Die Gemeinde bietet den Eltern die Möglichkeit, nach Rücksprache mit Marie-Claire Andenratten, einen Schnuppertag für ihre Kinder durchzuführen.

Wasserschaden verursachte sehr grosse Kosten

Dieser Tage werden im Rahmen der Sanierung des Wasserschadens in der Mehrzweckanlage der neue Hallenboden sowie die Böden im Eingangsbereich und in den WCs im Erdgeschoss eingebaut.

Der Gemeinderat hat die Arbeiten für das Einbringen der Unterlagsböden im WC und im Eingangsbereich im Einladungsverfahren zum Preis von Fr. 8.805.25 an die Cinasols AG Siders vergeben.

Auch die defekten Kalt- und Warmwasserleitungen müssen ersetzt werden, was zur Folge hat, dass sowohl die Unterlagsböden als auch die Plättliwände, Decken und die Sanitärapparate im Erdgeschoss entfernt und anschliessend erneuert werden müssen. Der Gemeinderat hat diese Arbeiten im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 39.440.20 an die Otto Stoffel AG in Visp vergeben.

Neue Trennwände
Durch die Wasserschäden und

die damit bedingten Reparatur- und Instandstellungsarbeiten müssen auch die Toiletten-Trennwände ersetzt werden. Der Gemeinderat hat die Schreinerarbeiten dafür im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 6.107.40 an die Firma Kurt Zbären in Baltschieder vergeben.

Die Wandverklei- dung der Turnhalle

Zusätzlich werden die Doppel-Auszugselemente unter der Bühne erneuert und die Innentüren der Kanzlei müssen gerichtet werden. Diese Schreinerarbeiten werden im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 3.591.60 an die Schreinerei Troger Ernst & Söhne AG in Raron vergeben.

Das Einstellen der Kanzleitären wird nach Aufwand verrechnet.

Letzte Sanierungs- arbeiten

Damit auch der letzte Teil des vom Wasserschaden betroffenen Bereichs saniert werden kann, müssen die Bodenplättli im Eingangsbereich sowie die Boden- und Wandplättli in den WCs entfernt werden. Für den Ersatz der Elektrobodenheizung in diesen Bereichen müssen zusätzlich die Unterlagsböden ausgebaut werden. Das neue Heizsystem soll in den nächsten Wochen installiert werden. Der Gemeinderat hat die Abbrucharbeiten in den WCs und im Eingangsbereich im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 18.090.70 an die U. Imboden AG Visp vergeben.

Sanierung des Reservoirs Schliecht

Der Gemeinderat hat den Auftrag für die Zustandserfassung des Reservoirs Schliecht im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 10.263.20 an die Valtest AG in Lalden vergeben.

In der Jahresplanung hat der Gemeinderat die Innenraumsanierung des Trinkwasserreservoirs Schliecht festgelegt. Vorgängig muss eine Zustandsuntersuchung durchgeführt werden. Diese dient als Grundlage für ein abgestütztes Instandhaltungsprojekt.

Die Valtest AG ist spezialisiert für die Untersuchung, Prüfung

und Beurteilung von Baustoffen und Bauwerken.

Die Sanierung des Reservoirs ist im Jahresbudget 2017 enthalten. Aus terminlichen Gründen müssen diese Kontrollen so bald wie möglich durchgeführt werden, um dann in den Monaten mit der kleineren Trinkwassernachfrage die Arbeiten ausführen zu können.

Erfolgreiche Abschlüsse

Folgende Baltschieder durften das Fachzeugnis für ihre abgeschlossene Lehre entgegennehmen: **Bekleidungs-gestalterin EFZ:** Yisela Kronig. **Elektroinstallateur EFZ:** Andreas Heynen. **Fachmann/-frau Gesundheit EFZ:** Caroline Berchtold, Jean-Claude Manz, Sandrine Williner. **Kauffrau EFZ:** Rachele Schultz. **Logistiker EFZ:** Jan Berchtold. **Maurer EFZ:** Jonas Dirren. **Mediamatiker EFZ:** Luca Karlen. Sabrina Gretz konnte an der Handelsmittelschule OMS in

Brig das Diplom entgegennehmen, Jannick Billeter und Valérie Bodenmüller an der Fachmittelschule Brig die Fachmaturität in Sozialer Arbeit.

Dorfbrunnen wird eingeweiht

Die Einsegnung des neuen Dorfbrunnens von Baltschieder wird am Eidg. Buss- und Betttag, am Sonntag, 17. September, nach der Messe stattfinden. Gleichzeitig wird auch der neu erstellte Bocciaplatz eingeweiht.

Baltschieder stellt an der Land Art Biel aus

Der Baltschieder Künstler Alfred Tschopp stellt an der Land Art Biel im Bözinger Wald seine Werke aus. Das Thema der Installationen dieses Jahr lautet "Mythos".

Die Ausstellung ist noch bis am Samstag, 28. Oktober, zu besichtigen.

Im Jubiläumsjahr 2018: 40 Jahre Visper Spatzen, 10 Jahre [sixtiinsforju]

Für den Visper Gesang wird das kommende Jahr eine ereignisreiche Zeit sein. Gefeiert werden die beiden Nachwuchschöre, wobei die Spatzen bereits ein beachtliches Alter erreicht haben, d. h. der Chor ist der älteste Kinderchor des Oberwallis.

Die früheren Spatzen aus all den Jahren werden ebenfalls dabei sein, wenn es darum gehen wird, miteinander eine

Zeitreise durch die 40 Jahre Chor- und Musikgeschichte zu machen. Die grosse Jubiläumsfeier mit

Konzert findet am Sonntag, 26. August 2018, statt. Dafür möchte man auch einen Chor mit Ehemaligen zusammenstellen. Schon jetzt werden diesbezüglich weibliche und männliche Spatzen gesucht. Der Organisation wäre gedient, wenn die zum Mitmachen bereiten Ehemaligen auch ihre damaligen Kollegen dafür begeistern könnten.

Dieser Projektchor wird dann zusammen mit den aktuellen Spatzen und dem Jugendchor [sixtiinsforju] beim Jubiläumsanlass Highlights aus dem Repertoire des Chores und der

jeweils aktuellen Musik der Epochen zum Besten geben. Dabei dürften Erinnerungen wach werden, alte Bekanntschaften aufgefrischt und die Freude am Singen zelebriert werden.

Familie im Advent

Die Fachstelle Katechese organisiert am Donnerstag, 14. September, 18.30 Uhr, im Bildungshaus St. Jodern einen Impuls-Abend zu diesem Thema.

Jugendkulturhaus Visp

Freitag, 29. September, 18.30 bis 22 Uhr:

1. OS Welcome-Party

Hast du im August mit der 1. OS angefangen? Dann bist du herzlich zu der Welcome-Party eingeladen. Das Jugli öffnet seine Türen ausschliesslich für alle 1. OS-ler aus der Schulregion Visp. Wir würden uns freuen, wenn du vorbeikommt. Detaillierte Infos und allfällige Flyer auf www.jastow.ch/visp

Tel. 079 328 62 68
visp@jastow.ch - www.jastow.ch/visp

Nähere Informationen für die Ehemaligen

Diese gibt es am Donnerstag, 28. September, 20 Uhr, im Singsaal des Schulhauses Baumgärten an einem Informationsanlass, der mit einem Apéro ausklingen wird. Als grosses Highlight der Proben gibt es für die Ehemaligen am Tag vor dem Jubiläum, am Samstag, 25. August 2018, ein eigenes Fest. Probedaten und weitere Informationen findet man unter www.visper-spatzen.ch.

kompetenz schafft vertrauen.

otto stoffel ag
kantonstrasse 30
ch-3930 visp
tel 027 948 44 00
info@ottostoffelag.ch
www.ottostoffelag.ch

stoffel
rund ums wasser.

Amtliche Mitteilungen der



www.burgerschaftvisp.ch

Spitzen der Schweizer Burger in Visp

Die Vorstandssitzungen des Schweizerischen Verbandes der Bürgergemeinden und Korporationen (SVBK) finden jeweils in einem anderen Mitgliedskanton statt. Diesmal war das Wallis an der Reihe, genauer gesagt Visp, dessen Burgerschaft diese Behörde am 23. August eingeladen hatte.

Der Schweizerische Verband der Bürgergemeinden und Korporationen bezweckt die Erhaltung und Pflege der bürgerlichen Institutionen und Wahrung deren Interessen. Gegründet wurde er 1945. Er ist der Dachverband dieser Institutionen. Folgende 15 Kantone sind Mitglieder des Verbandes: Basel-Land und Basel-Stadt, Fribourg, Thurgau, Graubünden, Bern, Aargau, Obwalden, Wallis, Zug, Jura, Luzern, Solothurn, St. Gallen und Tessin.

Der Präsident des SVBK, Dr. Rudolf Grüniger, konnte die Kantonsvertreter zur ordent-

lichen Vorstandssitzung in Visp begrüßen. Anschliessend richtete Gemeindepräsident Niklaus Furger das Wort an die Versammelten und stellte



v. l. n. r.: Adalbert Grand, Präsident des Walliser Kantonalverbandes, Dr. Rudolf Grüniger, Präsident des Schweizerischen Verbandes der Bürgergemeinden und Korporationen, Niklaus Furger, Gemeindepräsident Visp, und Georges Schmid, Bürgermeister Burgerschaft Visp

ihnen die Gemeinde Visp vor. Im Anschluss daran fand die Sitzung der Kantonalpräsidenten statt. Der Walliser Kantonalverband wird von Adalbert Grand präsi- diert. Der Visper Bürgermeister Georges Schmid ist sowohl im SVBK wie auch im Kantonalverband im Vorstand vertreten.



Vorplatz altes Spittel nach der Entfernung der Tanne

Das "alte Spittel" wird neu

Am 16. August haben die Umbau- und Renovationsarbeiten im "alten Spittel", dem neuen Haus der Visper Burger, begonnen. Dies nach Vorliegen der Baubewilligung und Vergabe sämtlicher Abbrucharbeiten im Hinblick auf die Totalrenovation.

Gemäss Bauprogramm soll noch im Verlaufe dieses Herbstes das Dach entfernt werden, um den Dachstuhl zu ersetzen, der irgendwann durch einen Brand arg beschädigt wurde.

Als erste Massnahme war schon vor dem Baubeginn vom hiesigen Forstbetrieb aus Sicherheitsgründen eine Tanne vor dem Eingang Süd entfernt worden. Der Burgerrat beabsichtigt eine Neugestaltung des Vorplatzes.

Die bisherige Nutzungsberechtigte, die Jugendarbeitsstelle (JAST), hat noch vor Baubeginn die Räumlichkeiten im obersten Geschoss geräumt und ist ins 2. OG umgezogen. Deren Betrieb konnte am 23. August wieder aufgenommen werden.

Die Bauleitung wird sich bemühen, die durch den Bau entstehenden Beeinträchtigungen so gering als möglich zu halten.

Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

– Berta Heldner am 28. August zu ihrem 80. Geburtstag

Neuer Zufahrtsweg genehmigt

Der Burgerrat hat sein Einverständnis gegeben für die Erstellung eines neuen Zufahrtsweges von der bestehenden Forststrasse Hotee auf der Parzelle Nr. 2056.

Gleichzeitig erfolgt der Rückbau eines illegal erstellten Zufahrtsweges.

Waldbegehung stösst auf grosses Interesse

Eine Woche vor dem Anlass haben sich dafür bereits über 150 Bürgerinnen und Bürger sowie geladene Gäste angemeldet.

Der Burgerrat weiss das grosse Interesse zu schätzen. Er freut sich, anlässlich der Waldbegehung in Eyholz den Teilnehmenden die eben fertiggestellte Forststrasse im Eyholzerwald zu zeigen und deren Funktion für die Waldbewirtschaftung zu erläutern.

Die Waldbegehung am Samstag, 9. September, findet aber nur bei guter Witterung statt. Im Zweifelsfalle erhält man am Tag der Durchführung ab 6 Uhr Auskunft unter der Telefonnummer 1600.

Grundacherstrasse in Eyholz für Waldbegehung gesperrt

Anlässlich der Waldbegehung der Burgerschaft Visp vom Samstag, 9. September, wird die Grundacherstrasse beim Bürgerhaus Eyholz von 8 bis 17 Uhr für jegliche Durchfahrten gesperrt. Zu- und Abfahrten bis vor das Bürgerhaus sind einspurig möglich.

Bei schöner Witterung wird den Teilnehmenden der diesjährigen Waldbegehung vor dem Bürgerhaus das Mittagessen offeriert. Deshalb muss während der Vorbereitung und Durchführung dieses Anlasses die Grundacherstrasse gesperrt werden.

Stockmatten wird "korrekter" Parkplatz

Die Burgerschaft hat beschlossen, auf der burgereigenen Parzelle Nr. 1574 in den Stockmatten mit baulichen Massnahmen ein Parkierungskonzept umzusetzen und dann aus Gründen der Gleichbehandlung

mit anderen Parkplätzen und -häusern eine moderate Gebühr zu verlangen.

Gegenwärtig werden dort rund 160 Parkplätze ohne klare Markierungen und geregelte Zu- und Abfahrten genutzt. Mit Zustimmung des Gemeinderates von Visp hat der Burgerrat entschieden, diese Parkplätze

auf Zusehen hin weiterhin zur Verfügung zu stellen.

Parkplatzbenützer und Bevölkerung werden zu gegebener Zeit über die konkreten Massnahmen im Detail informiert.

Seniorenwanderungen

Am Mittwoch, 6. September, wandert die Seniorengruppe der Pro Senectute von Venthône Retana über Bisse neuf und die Varner Suon nach Varen. Besammlung ist um 9 Uhr beim Bahnhof Visp. Anmeldungen sind am 4. September von 8 bis 9 Uhr an den Wanderleiter Alfons Kalbermatter zu richten. Am 13. September wandert man von Gspon über Sun-

egga, Brunno, Chritzi nach Visperterminen. Besammlung ist um 9.50 Uhr beim Bahnhof Visp. Anmeldungen sind am Vortag von 8 bis 9 Uhr an die Wanderleiter Bruno Hutter und Elvira Gasser zu richten. Von der Moosalp nach Jungen wandert man am 20. September. Besammlung ist um 9 Uhr beim Bahnhof Visp. Anmeldungen sind am Vortag von 8 bis 9 Uhr

an die Wanderleiter Edith und Hubert Seitz zu richten.

Am 27. September wandern die Interessierten von Greich über Goppisberg, Betten, Egga und Martisberg nach Lax. Besammlung ist um 9.45 Uhr beim Bahnhof Visp. Anmeldungen sind am Vortag von 8 bis 9 Uhr an die Wanderleiter Bruno Hutter und Elvira Gasser zu richten. Am 4. Oktober wandert man von Birgisch nach Mund. Besammlung ist um 8.50 Uhr beim

Bahnhof Visp. Anmeldungen sind am 2. Oktober von 8 bis 9 Uhr an den Wanderleiter Alfons Kalbermatter zu richten.

Spazier- wanderungen

Die Pro Senectute organisiert am Montag, 18. September, eine Spazierwanderung auf dem Eichhörchenweg Bürchen nach Zeneggen, am Montag, 2. Oktober, eine solche von Visp nach Ackersand und zurück.

Eröffnungsgottesdienst

Die Frauen- und Müttergemeinschaft eröffnet das Vereinsjahr am Dienstag, 19. September, 19.30 Uhr, in der Dreikönigskirche mit einem Gottesdienst mit Neumitglieder-Aufnahme.

Kinonachmittag

Zu diesem trifft sich der Kreis junger Mütter am Mittwoch,

20. September, 14 Uhr, im Kino Astoria.

Abusitz

Die FMG organisiert am Donnerstag, 28. September, 19 Uhr, im Forsthaus Alba einen Abusitz mit Abusitz-Müüsigg.

Wallfahrt in Glis

Die FMG nimmt am Mittwoch, 4. Oktober, an der Wallfahrt in der Pfarrkirche Glis teil.



Plus Schmid AG, Tief-, Strassen- und Belagsbau
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 60, Telefax 027 948 13 61
info@piusschmidag.ch, www.piusschmidag.ch



STM, Markierungen AG
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 69
Telefax 027 948 13 61

Kurse Erwachsenenbildung



Herbst

Kurs	Dauer	Start	Zeit
Sprachen			
Französisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1½ Stunden	Do. 21. September	18.00–19.30
Conversation	20 x 1½ Stunden	Do. 21. September	19.30–21.00
Französisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1½ Stunden	Fr. 22. September	09.00–10.30
Englisch für Anfänger	20 x 1½ Stunden	Mo. 25. September	19.45–21.15
Englisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1½ Stunden	Mo. 25. September	18.00–19.30
Französisch über Mittag	20 x 1 Stunde	Di. 26. September	12.15–13.15
Spanisch für Anfänger	20 x 1½ Stunden	Mi. 27. September	17.30–19.00
Spanisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1½ Stunden	Mi. 27. September	19.00–20.30
Italienisch für Anfänger (A1) 1. Jahr	20 x 1½ Stunden	Do. 28. September	09.30–11.00
Italienisch für Anfänger	20 x 1½ Stunden	Mi. 4. Oktober	18.30–20.00
Italienisch über Mittag	20 x 1 Stunde	Mi. 4. Oktober	12.15–13.15
Englisch für Anfänger	20 x 1½ Stunden	Di. 7. November	14.00–15.30
Englisch für Anfänger 3. Teil	20 x 1½ Stunden	Mi. 8. November	09.30–11.00
Persönlich			
Pilates für Fortgeschrittene	20 x 1 Stunde	Mo. 18. September	13.45–14.45
Aroha	20 x 1 Stunde	Di. 19. September	20.00–21.00
feel better	20 x 75 Minuten	Di. 26. September	18.30–19.45
Bodytoning	20 x 1 Stunde	Fr. 29. September	09.00–10.00
Pilates für Männer	20 x 1 Stunde	Mo. 30. Oktober	17.00–18.00
Pilates für Anfänger	20 x 1 Stunde	Mo. 30. Oktober	15.00–16.00
Dein persönlicher Entwicklungsprozess	4 x 2 Stunden	Do. 9. November	19.00–21.00
Reise zum "Inneren sicheren Ort"	1 x 3 Stunden	Do. 16. November	19.00–21.00
Tibetische Rückenmassage	1 Tageskurs	Sa. 2. Dezember	09.00–17.00
Hobby			
Latino Fitness Dance	20 x 1 Stunde	Di. 19. September	14.00–15.00
Deko: Shabby Chic	1 x 2½ Stunden	Fr. 22. September	14.00–16.30
Veganes Buffet	1 x 3 Stunden	Mo. 2. Oktober	19.00–22.00
Kochen mit Mauro	3 x 3½ Stunden	Di. 3. Oktober	18.30–22.00
Führung durch den Heilkräutergarten	1 x 3½ Stunden	Do. 5. Oktober	13.30–17.00
Etagere aus Glas	2 x 1 Stunde	Fr. 3. November	19.00–20.00
Art Clay Silberschmuck	2 x 3 Stunden	Di. 14. November	19.15–22.15
Informatik			
Facebook für Einsteiger	3 x 2 Stunden	Mo. 25. September	19.30–21.30
Wechsel von Windows auf Mac	5 x 2 Stunden	Mi. 27. September	19.00–21.00
Grundkurs für Senioren	6 x 2 Stunden	Mi. 8. November	15.30–17.30
Word Grundkurs	5 x 2 Stunden	Do. 9. November	19.30–21.30
Serienbrief und Etiketten	2 x 2 Stunden	Di. 14. November	19.30–21.30

Anmeldeschluss ist jeweils 1 Woche vor Kursbeginn

Anmeldung / Auskunft: Edeltrud Meichtry, Tel. 027 946 50 82 und 079 728 55 34, E-Mail: erwachsenenbildung@visp.ch, Internet: visp.ch/bildung/erwachsenenbildung.php

Lehre erfolgreich abgeschlossen

haben folgende Visper und durften dafür das entsprechende Fachzeugnis entgegennehmen:

Anlagen- und Apparatebauer: Dominik Walker, Eyholz.
Assistent/-in Gesundheit und Soziales EBA: Adron Jongkongsang, Monika Zofia Modny. **Automobil-Fachmann EFZ:** Simon Imesch, Eyholz.
Automobil-Mechatroniker EFZ: Jean-Luc Ruffiner. **Carrossier Lackiererei EFZ:** Leandro Miguel Vieira dos Santos. **Carrossier Spenglerei EFZ:** Lorenzo Caristo. **Chemie- und Pharmatechnologe EFZ:** Patrice Blatter, Dragan Dogas, Frank Zumptaugwald, Eyholz. **Dentalassistentin EFZ:** Jeanine Walther. **Detailhandelsassistent/-in EBA:** Alban Hoxha, Eljesa Tairi. **Detailhandelsfachfrau EFZ:** Larissa Heldner, Eyholz, Ariana Jankovic, Manda Jukic, Ramona Schmidt. **Elektroinstallateur**

EFZ: Luis Rafael Alves Ferreira, Sarah Pfaffen, Samuel Zurbrigggen. **Landwirtin EFZ:** Cindy Anna Barat. **Maurer EFZ:** Mario Belloni, Iwan Schmidhalter. **Mediamatiker EFZ:** Pascal Guntern. **Medizinische Praxisassistentin EFZ:** Raquel Barros Ribeiro, Joana Luisa Figueiredo Basilio, Zoja Januzaj, Eyholz. **Pharma-Assistentin EFZ:** Manuela Bozanovic. **Polymechaniker EFZ:** Filip Deke, Arnaud Leiggenger. **Sanitärinstallateur EFZ:** Philip Heinzmann.

Preisträger

Folgende Lernende konnten Preise entgegennehmen: Simon Imesch, Jean-Luc Ruffiner, Mauro Dzepic, Samuel Zurbrigggen.

Handelsmittelschule OMS Brig

Ana Cancar, Robert Lacic, Hana Mustafi

Maturität Fachmittelschule Brig

Gesundheit: Emire Kalenica, Celine Schmidt, Amela Tursic, Eyholz.

BELLWALD GMBH
 PLATTENBELÄGE ■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63
 ■ Sonnenstrasse 7
 ■ 3930 VISP
 ■ www.bellwald-plattenbelaege.ch
 ■ info@bellwald-plattenbelaege.ch

Was? Wann? Wo?

Freitag, 1. September

Eyholz: Männerriege STV Eyholz: GV
 Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
 Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen

Samstag, 2. September

Visp: 11 Uhr: Pro Senectute La Poste-Platz: Tanz
 Visp: Bocciacclub: Beginn II Palino Vallesano

Sonntag, 3. September

Visp: Schützenzunft: Schiesstag

Montag, 4. September

Visp: Samariterverein: Beginn Nothilfe-Kurs

Mittwoch, 6. September

Visp: Karateclub Visp-Tärbinu: Schnupperkurs für Anfänger

Freitag, 8. September

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
 Visp: Pürumärt: Trachtenverein: Kuchenstand
 Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen
 Visp: 20 Uhr: Litternahalle: EHC: Visp-Siders

Samstag, 9. September

Visp: Burgerschaft: Waldbegehung

Montag, 11. September

Visp: Kino Astoria: ref. Kirchgemeinde: Filmabend

Dienstag, 12. September

Visp: Samariterverein: Nothilfe-Kurs

Mittwoch, 13. September

Visp: 9 Uhr: Freie evangelische Gemeinde: Frauenfrühstück
 Visp: 14–17.30 Uhr: Jugendkulturhaus offen
 Visp: Karateclub Visp-Tärbinu: Schnupperkurs für Anfänger

Donnerstag, 14. September

Visp: 18.30 Uhr: St. Jodern: Fachstelle Katechese: Impuls-Abend
 Visp: 19.30 Uhr: La Poste: Visper Theater: Matto regiert

Freitag, 15. September

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
 Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen
 Visp: 19.30 Uhr: La Poste: Visper Theater: Matto regiert

Sonntag, 17. September

Visp: 17 Uhr: BFO Sand: KTV: Visp-HBC Nyon I

Dienstag, 19. September

Visp: Veranstaltungen 1. Walliser Orgelwoche

Visp: 19.30 Uhr: Dreikönigskirche: FMG: Eröffnungsgottesdienst
 Visp: 19.45 Uhr: Litternah.: EHC: Schw. Cup: Visp-La Chaux-de-F.

Mittwoch, 20. September

Visp: 11.40–17 Uhr: Jugendkulturhaus: Basic-Ausbildung
 Visp: 14 Uhr: Kino Astoria: Kreis junger Mütter: Kinonachmittag
 Visp: 19.30 Uhr: La Poste: Visper Theater: Matto regiert
 Visp: Karateclub Visp-Tärbinu: Schnupperkurs für Anfänger

Donnerstag, 21. September

Visp: 19.30 Uhr: La Poste: Visper Theater: Matto regiert

Freitag, 22. September

Visp: Veranstaltungen 1. Walliser Orgelwoche
 Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
 Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen
 Visp: 19.30 Uhr: La Poste: Visper Theater: Matto regiert

Samstag, 23. September

Visp: Veranstaltungen 1. Walliser Orgelwoche
 Visp: Bocciacclub: Sie + Er-Turnier
 Visp: Abstimmungswochenende
 Visp: 17.45 Uhr: Litternahalle: EHC: Visp-Olten

Sonntag, 24. September

Visp: Schützenzunft: Schiesstag

Mittwoch, 27. September

Visp: Markt in Visp
 Visp: 14–17.30 Uhr: Jugendkulturhaus offen
 Visp: 19.30 Uhr: La Poste: Liliom
 Visp: 20 Uhr: Samariterverein: Monatsübung
 Visp: Karateclub Visp-Tärbinu: Schnupperkurs für Anfänger

Donnerstag, 28. September

Visp: 17.30 Uhr: La Poste: Jubiläum freuw
 Visp: 19 Uhr: Forsthaus Alba: FMG: Abusitz

Freitag, 29. September

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
 Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus: 1. OS Welcome-Party

Samstag, 30. September

Visp: 17.45 Uhr: Litternahalle: EHC: Visp-GCK Lions
 Visp: 18 Uhr: BFO Sand: KTV: Visp-BSV Bern Muri II

Sonntag, 1. Oktober

Visp: FC Visp: Lotto

Montag, 2. Oktober

Visp: Litternahalle: EHC: Beginn Hockeyschule
 Programm Kino Astoria: siehe WB
 Visp: mittwochs: Pro Senectute: Seniorenwanderung
 Visp: bis 3.9.: Galerie zur Schützenlaube: Ausstellung "zitigi"

Croix-Rouge Valais Rotes Kreuz Wallis

- 9. September: Demenz: eine grosse Herausforderung
 - 9. und 16. September: Babysitterkurs
 - 23. September: Unser erstes Kind-Kurs; für angehende Eltern
 - 25. September: Gedächtnis-training
 - 29. September: Nur nicht stürzen, Sturzprävention
- Informationen und Anmeldung: www.ropes-kreuz-wallis.ch.

Sing sans Frontières

Zu dieser "Völkerverständigung durch Gesang" trifft man sich immer montags von 18.15 bis 19.15 Uhr im Singsaal Baumgärten. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, unverbindlich vorbeizuschauen.

CAVE DE LA TOUR VISPER WEINE
 leo und Rosanna Margja-Falloy
 Trüchweg 3 - Tel. 027 946 57 07
 Visper Weine - www.cavedelator.ch

vispmediathek

Schulhaus Baumgärten
 Tel. 027 948 99 85
 bibliothek@visp.ch

Öffnungszeiten

Montag: 16–19 Uhr
 Mittwoch: 14–16 Uhr
 Donnerstag: 16–19 Uhr
 Freitag: 10–11 Uhr
 und 15–19 Uhr
 Samstag: 9–11 Uhr

Am Samstag, 16. September, bleibt die Mediathek wegen Weiterbildung geschlossen.

vaz

visper allgemeine zeitung
 Amtliche Publikationen der Gemeinde Visp

Redaktions- u. Inseratenschluss:
 Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

Herausgeber, Satz und Gestaltung,
 Administration, Inseratenregie:
 Salzmann PR & Werbung
 Balfrinstrasse 16, Postfach 526
 3930 Visp
 Telefon: 027 946 44 77
 E-Mail: vaz@rhone.ch

Redaktion: Josef Salzmann

Druck:
 Valmedia AG
 Kantonsstr. 55
 3930 Visp

Inserionstarif:
 33 mm breite Spalte
 schwarz/ Weiss Fr. 1.09
 2-farbig Fr. 1.19
 4-farbig Fr. 1.31

Jahres-Abonnement: Fr. 32.–
 (alle Preise inkl. MwSt.)

Nächste Ausgabe: Freitag, 6. Okt.